**Zeitschrift:** Cadastre: Fachzeitschrift für das schweizerische Katasterwesen

Herausgeber: Bundesamt für Landestopografie swisstopo

**Band:** - (2010)

Heft: 4

**Artikel:** Internationale Vereinigung der Vermessungsingenieure (FIG)

Autor: Steudler, Daniel

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-871410

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Internationale Vereinigung der Vermessungsingenieure (FIG)



#### FIG (Fédération Internationale des Géomètres)

Gegründet: 1878
Web: www.fig.net
Mitglieder: Weltweite
Ausrichtung mit
103 Verbänden aus
89 Ländern
Permanentes FIG-Office
in Kopenhagen
Aktivitäten durch
10 Komissionen
Vertretung der Schweiz:
Daniel Steudler (V+D)

Die FIG wurde 1878 in Paris von sieben Ländern gegründet und ist eine internationale Vereinigung von nationalen Verbänden. Heute besteht die FIG aus 103 Mitgliedsverbänden aus 89 Ländern. Aus der Schweiz war der damalige Schweizer Geometerverein (Vorgänger des SVVK und der geosuisse) als Gründungsmitglied dabei. Als Nachfolgeverband ist die geosuisse heute Vollmitglied der FIG und hat Delegierte in deren 10 Kommissionen bezeichnet. Das Bundesamt für Landestopografie swisstopo ist seit November 2009 ebenfalls Mitglied der FIG, allerdings nur als «affiliate member», das heisst ohne Stimmrecht.

Die FIG wird von einem sechsköpfigen, demokratisch gewählten FIG-Council geführt. Sie unterhält in Kopenhagen ein permanentes FIG-Office mit drei Vollzeitbeschäftigten. Alle vier Jahre wird ein FIG-Kongress durchgeführt, in den Zwischenjahren jeweils eine FIG-Working Week und je nach Situation auch FIG-Regional Conferences. Die FIG pflegt enge Beziehungen zu verschiedenen UN-Organisationen wie zum Beispiel der Weltbank und der FAO¹ und beruflichen Schwesterorganisationen (IAG², ICA³, ISPRS⁴, GSDI⁵ etc.).

Die Aktivitäten der FIG werden vor allem von 10 Kommissionen bestritten, die sich thematisch unterscheiden:

Kommission 1: Berufliche Praxis

Kommission 2: Berufliche Ausbildung Kommission 3: Management raumbe-

zogener Informationen

Kommission 4: Hydrographie

Kommission 5: Positionierung und

Vermessung

Kommission 6: Ingenieurvermessung

Kommission 7: Kataster und Land-

management

Kommission 8: Raumplanung und

Entwicklung

Kommission 9: Wertermittlung und

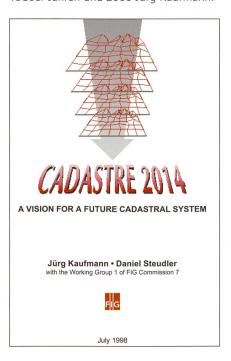
Liegenschaftsverwaltung

Kommission 10: Bauwirtschaft und

Management

Die Schweiz war über die Jahre immer wieder sehr aktiv und hat unter anderem den FIG-Kongress 1930 in Zürich, 1949 in Lausanne und 1981 in Montreux organisiert und durchgeführt. Seit rund 20 Jahren engagiert sich die Schweiz stark in

der Kommission 7: unter ihrer Leitung wurde die weltweit beachtete Publikation «Cadastre 2014» erarbeitet. In Anerkennung ihrer herausragenden Leistungen und Beiträge wurde bisher drei Schweizern die FIG-Ehrenmitgliedschaft verliehen: Herbert J. Matthias und Hansruedi Dütschler in den 1980er-Jahren und 2006 Jürg Kaufmann.



# FIG-Kommission 7 – Annual Meeting 2010 in Karlovy Vary, Tschechische Republik

Das jährliche Meeting 2010 der FIG-Kommission 7 hat vom 6.–10. September in Karlovy Vary (ehemals Karlsbad) in der Tschechischen Republik stattgefunden, mit insgesamt ca. 60 Teilnehmenden aus 32 Ländern.

Die Vertreterinnen und Vertreter der verschiedenen Länder haben über ihre nationalen Katastersysteme berichtet. Besonders interessant ist zu sehen, wie vielerorts die neuen Webtechnologien verwendet werden und dadurch sehr innovative Lösungen für den schnellen und einfachen, landesweiten Zugriff auf Geodaten entstehen. Die Einsatzmöglichkeiten der neuen Technologien scheinen noch lange nicht ausgeschöpft zu sein. Voraussetzung dazu ist allerdings die vollständige Flächendeckung sowie national einheitliche technische Lösungen.

- <sup>1</sup> Food and Agriculture Organization of the United Nations
- <sup>2</sup> International Association of Geodesy
- <sup>3</sup> International Cartographic Association
- <sup>4</sup> International Society for Photogrammetry and Remote Sensing
- <sup>5</sup> Global Spatial Data Infrastructure Association

Für die Kommission 7 beginnt nun unter der Leitung von Daniel Roberge, Kanada, die nächste Vierjahresperiode mit folgendem Arbeitsprogramm:

- 1: Konzepte zur Unterstützung armer Bevölkerungsschichten: Weiterarbeit an standardisierten Datenmodellen, Grundeigentumsinfrastruktur zur Unterstützung von nachhaltiger Entwicklung,
- 2: Katastrophenschutz und Klimawechsel: bessere Vorbereitung und Reaktion auf Naturkatastrophen und Klimawechsel, Ausbildung und Workshops, Netzwerk von Experten und Freiwilligen,
- 3: Katasterperspektiven: Weiterentwicklung von Cadastre 2014, 3D- und 4D-Kataster, Management des CO2-Handels, Geodaten für die Gesellschaft,
- 4: Reformen im Landmanagement: Kataster- und Landreformen, Modernisierung von Katastersystemen, Management von staatlichem Grundeigentum.

Eine interessante Entwicklung innerhalb der FIG ist das Thema «Spatially-Enabled Society», welches sich mit den neu entstehenden Entwicklungen im Bereich Geoinformation und Gebrauch der Daten in der weiteren Gesellschaft auseinandersetzt. Die bestehende FIG-Task Force unter Leitung des Autors wird um weitere zwei Jahre verlängert mit dem Ziel, das Thema eingehend zu beleuchten und in Zusammenarbeit mit anderen Weltorganisationen bis 2012 ein Positionspapier zu erarbeiten. Begleitend zum Annual Meeting fand ein Symposium zum Thema «Digital Cadastral Map» statt. Referenten aus der Tschechischen Republik, Slowakei, Polen, Bayern, Sachsen, Ungarn, Litauen und Hongkong präsentierten ihre Methoden, Fortschritte und Erfahrungen bei der Digitalisierung von Katasterplänen. Es ist aufgefallen, dass in der Vorgehensweise trotz der nationalen Unterschiede einige Gemeinsamkeiten bestehen: Anders als in der Schweiz werden bei der Digitalisierung von alten Katasterdaten zunächst oft Spaghetti-Daten produziert und erst in einem späteren Schritt die Topologie (Objekt-Orientierung) hinzugefügt. Dies löst je nach Situation auch weitere Feldmessungen aus. Es darf in diesem Zusammenhang einmal mehr vermerkt werden, dass das vor 12 Jahren veröffentlichte

«Cadastre 2014» wiederholt als diejenige Publikation hervorgehoben wurde, welche die Katasterentwicklungen in vielen Ländern entscheidend mitbestimmt hat.

Weitere Informationen sind zu finden unter www.fig.net/commission7 und www.cadastraltemplate.org.

Daniel Steudler Eidgenössische Vermessungsdirektion swisstopo, Wabern daniel.steudler@swisstopo.ch

cadastre · 4 · Dezember 2010